

Allgemeinverfügung

der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

- Gesundheitsamt -

Widerruf der Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock
- Gesundheitsamt - zur Regelung von Schutzmaßnahmen zur Begrenzung der
Neuinfektionen mit SARS-CoV-2 im Zusammenhang mit der Durchführung von
Weihnachtsmärkten vom 19.11.2021

Aufgrund von § 49 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetz M-V vom 6. Mai 2020 (GVOBl. M-V 2020, 410) i. V. m. Ziffer IV.2. der Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Gesundheitsamt - zur Regelung von Schutzmaßnahmen zur Begrenzung der Neuinfektionen mit SARS-CoV-2 im Zusammenhang mit der Durchführung von Weihnachtsmärkten vom 19.11.2021 ergeht folgende

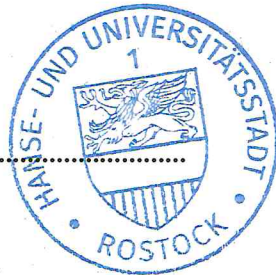

Allgemeinverfügung:

- I. Die Allgemeinverfügung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock - Gesundheitsamt - zur Regelung von Schutzmaßnahmen zur Begrenzung der Neuinfektionen mit SARS-CoV-2 im Zusammenhang mit der Durchführung von Weihnachtsmärkten vom 19.11.2021 wird widerrufen.

- II. Abweichend von der Regelung des § 41 Abs. 4 Satz 3 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes M-V tritt diese Allgemeinverfügung gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes Mecklenburg-Vorpommern am **15.12.2021** in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei dem Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Neuer Markt 1, 18055 Rostock, einzulegen.



Rostock, den 14.12.2021

Claus Ruhe Madsen

Oberbürgermeister der Hanse- und Universitätsstadt Rostock